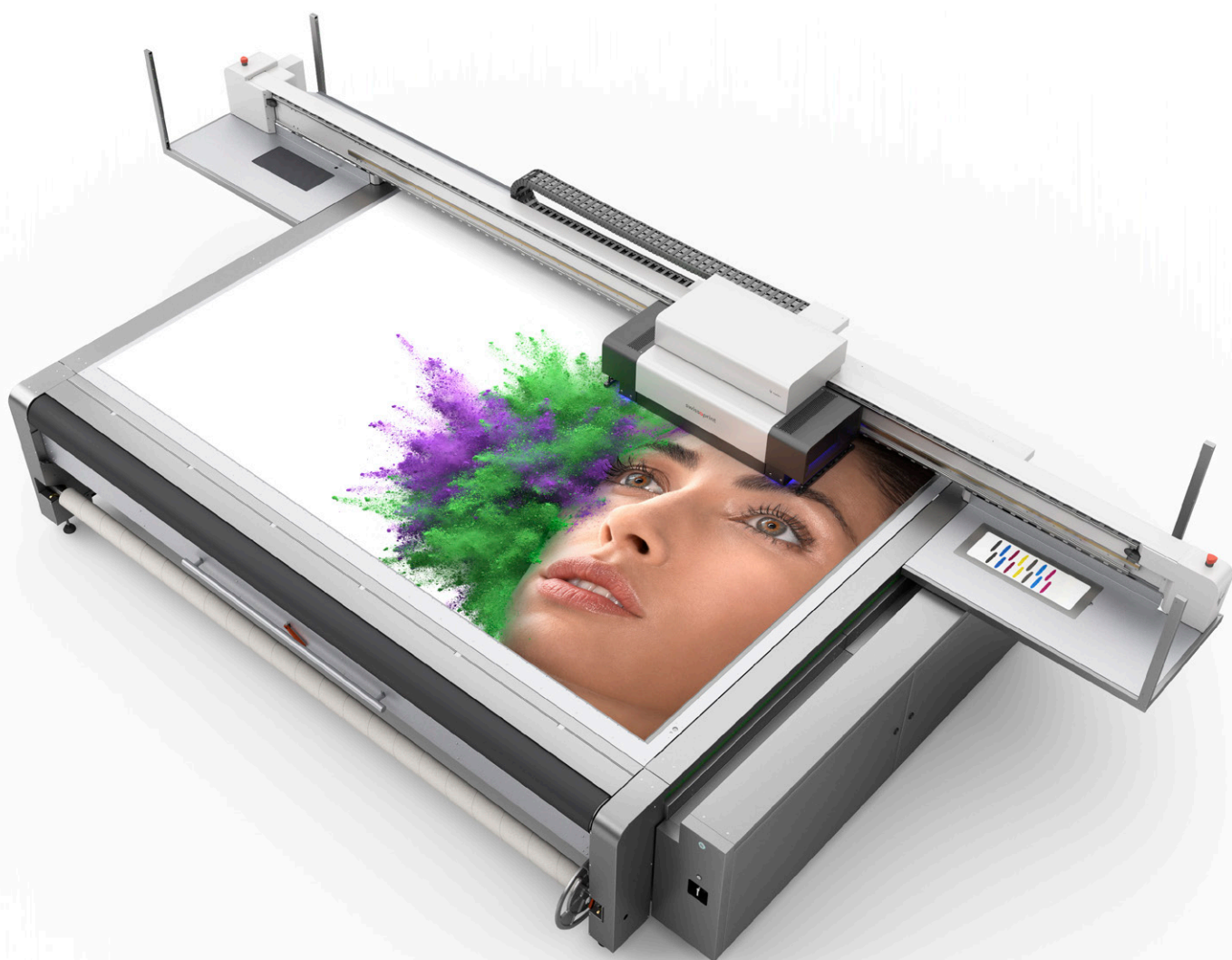


Produkt-Portfolio

High-End LED Inkjet-Systeme



swissprint

LED-Grossformatdrucker der Zukunft

Bereit für die Zukunft? Mit der dritten swissQprint-Generation sind Sie es. Sie erfüllen damit selbst die ausgefallensten Ideen, liefern top Ergebnisse und können sich auf Prozessstabilität verlassen. Und das bei einer Produktivität, die Ihnen entspricht. Sie bestimmen den Ausbaugrad Ihres Systems und bleiben offen für künftige Entwicklungen – Ihre eigene Unternehmensentwicklung und Innovationen von uns.

Produktivität

| | Oryx 3 | Impala 3 | Nyala 3 | Impala 3S | Nyala 3S |
|---|----------------------|-----------------------|--|-----------------------|-----------------------|
| Top Speed | 65 m ² /h | 180 m ² /h | 206 m ² /h | 317 m ² /h | 370 m ² /h |
| Production | 20 m ² /h | 90 m ² /h | 103 m ² /h | 170 m ² /h | 196 m ² /h |
| Quality | 14 m ² /h | 48 m ² /h | 54 m ² /h | 89 m ² /h | 101 m ² /h |
| Fine Art | 9 m ² /h | 28 m ² /h | 32 m ² /h | 51 m ² /h | 57 m ² /h |
| Flachbett-Produktivität bei 1 x CMYK-Konfiguration (Oryx 3) resp. 2 x CMYK (Impala 3/Nyala 3) | | | Flachbett-Produktivität 4 x CMYK-Konfiguration | | |

Skalierbar

Jede swissQprint-Maschine ist ein Unikat. Das Flachbett bildet die Basis, auf der die kundenspezifische Konfiguration aufbaut. Das Schöne ist: Der Drucker bleibt wandelbar. Er lässt sich bei Bedarf mit Optionen ergänzen, damit der Anwender jederzeit genau die Lösung hat, die er gerade braucht.



Nyala 3

Kaum ein Drucker bietet ein besseres Preis-/Leistungsverhältnis als Nyala 3. Die Anwendungs-, Format- und Medienvielfalt ist schier grenzenlos. Nutzer loben die Bedienerfreundlichkeit, die sich in vielen Details zeigt. Nyala 3 ist hoch produktiv und wirtschaftlich zugleich. Nicht zuletzt dank energieeffizienter LED-Technologie.



Nyala ist in Europa der meist verkaufte Grossformatdrucker seiner Kategorie - seit drei Jahren.

Max. Produktivität 206 m²/h

Farben CMYK + 5 Farben

Druckbereich 3,2 × 2 m

Impala 3

Für seine kompakte Grösse ist Impala 3 ein überraschend multitalentierter und leistungsstarker Flachbettdrucker. Zur Bescheidenheit im Platzbedarf kommt Sparsamkeit in Betrieb und Unterhalt hinzu. Rentabilität ist Programm. Umso mehr, wenn Impala 3 voll ausgelastet ist – dank Automation, durchgängiger Workflows und effizienter Druckmodi.



Max. Produktivität 180 m²/h

Farben CMYK + 5 Farben

Druckbereich 2,5 × 2 m

Oryx 3

Wenn jemand seine Arbeit mit stoischer Sorgfalt erledigt, dann Oryx 3. Für ein kleinvolumiges, kreatives Umfeld ist dieser LED-UV-Drucker die Idealbesetzung, denn in Sachen Anwendungsvielfalt steht er mit seinen grösseren und schnelleren Geschwistern auf Augenhöhe. Genauso verlässlich, robust und wartungsarm ist er obendrein.



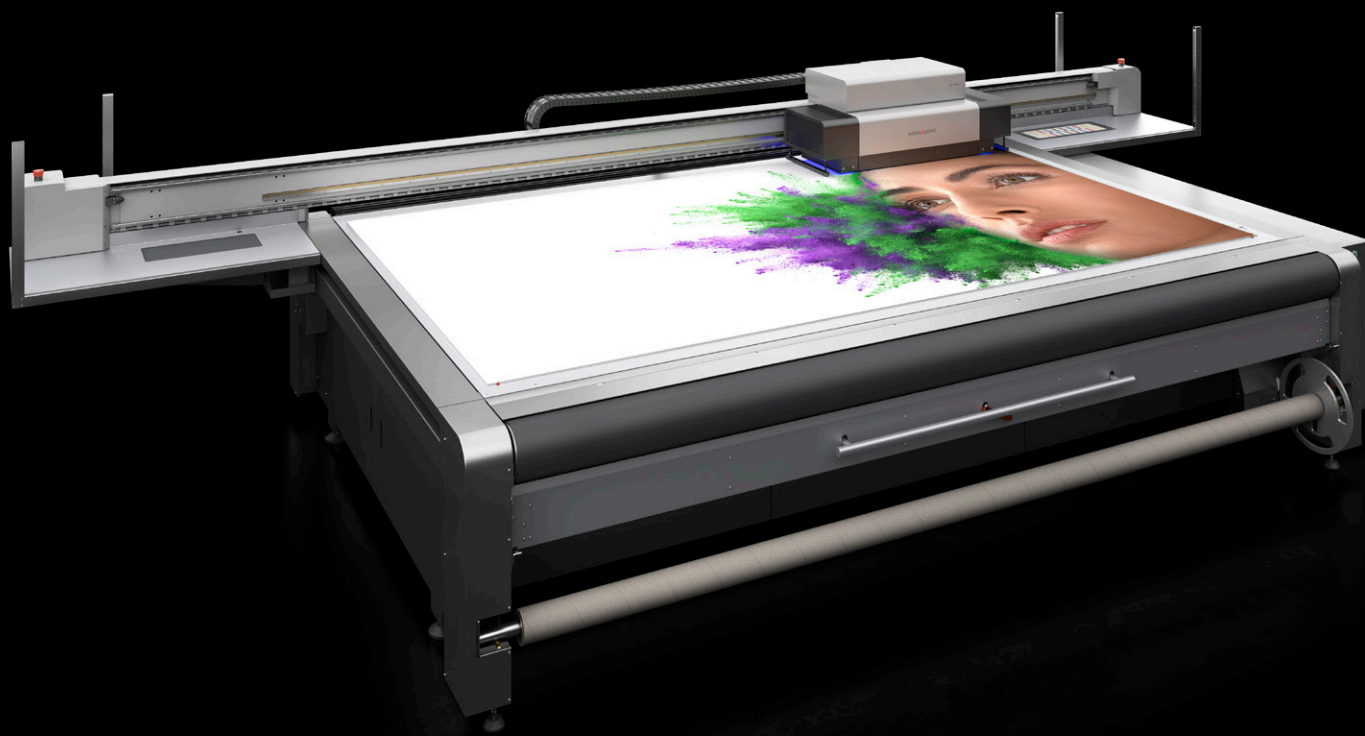
Max. Produktivität 65 m²/h

Farben CMYK + 5 Farben

Druckbereich 2,5 × 2 m

Nyala 3S

Dieser Grossformatdrucker ist der neue Output-Champion der swissQprint-Familie. Nyala 3S bietet die Turbolösung für eindruckliche Megaposter, produziert aber auch lupenreine Backlits. Er liefert Druckergebnisse auf hohem Niveau – immer temporeich und am liebsten mehrschichtig – angepasst an den funktionalen Qualitätsanspruch des Mediums.



Max. Produktivität 370 m²/h

Farben CMYK + 1 Farbe

Druckbereich 3,2 × 2 m

Impala 3S

Es ist raffiniert, wie Impala 3S Geschwindigkeit und Druckdichte verbindet. Kurze Lieferfristen sind die Spezialität dieses kompakten Flachbettdruckers. Dabei überzeugt die Ausgabequalität selbst im schnellsten Modus. Impala 3S passt zu jeder Digitaldruckerei mit grossem Output und schnellem Durchsatz.

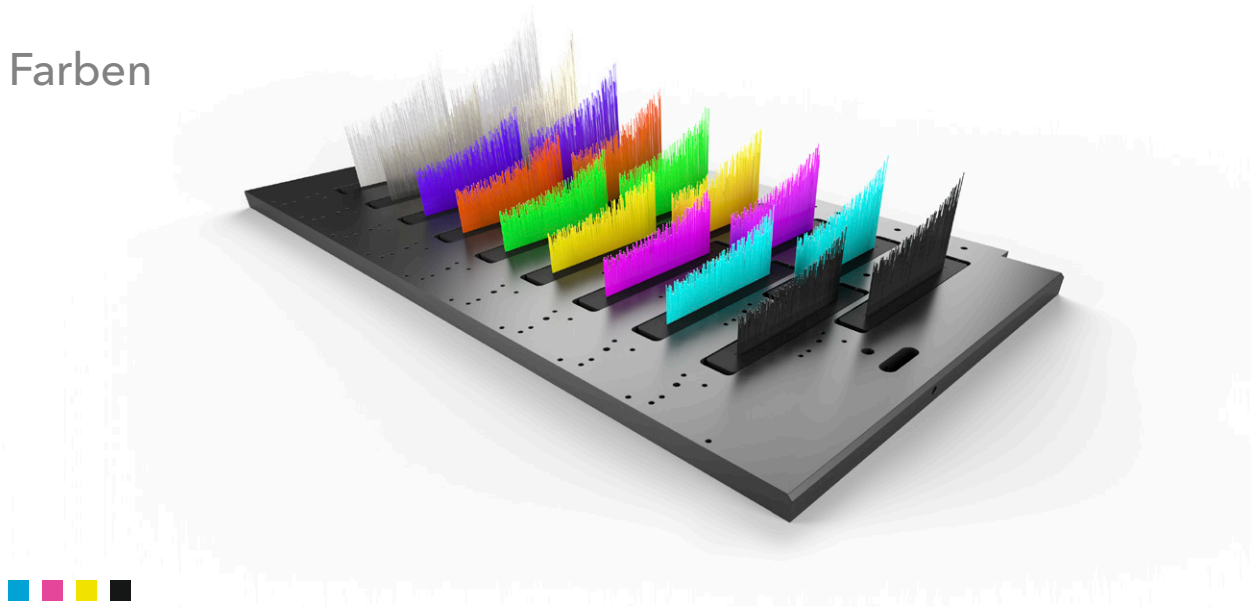


Max. Produktivität 317 m²/h

Farben CMYK + 1 Farbe

Druckbereich 2,5 × 2 m

Farben



Prozessfarben

Inkjet-Druck ist so bunt wie die Welt. Der CMYK-Standard der swissQprint-Systeme ist erweiterbar. Entweder bei der Erstausrüstung oder später, wenn sich die Anforderungen verändern. Neun Farbkanäle stehen zur freien Verfügung.



Light-Farben

Light-Cyan, -Magenta und -Schwarz bilden naturgetreue Hauttöne ab. Sie zeichnen feinste Verläufe und Schattierungen.



Zusatzfarben

Orange, Grün und Violett sind Zusatz für satte Ergebnisse und Corporate-Farbtöne, denn sie erweitern den Farbraum signifikant.



Spotfarben

Weiss, als Grundschicht oder gezielt allein verdruckt, setzt transparente und dunkle Medien in Szene. Effektlack, partiell oder vollflächig eingesetzt, erzeugt optische und haptische Erlebnisse. Primer legt die Basis für Drucke auf Glas und Metall. Dort platziert, wo anschliessend Farbe hinkommt, bewahrt er den Charakter des Bedruckstoffs.

Sämtliche der UV-härtenden Tinten sind VOC-frei. Sie haften auf Acryl, Alu-Verbundplatten, Holz, Planen, Polyester, Polycarbonat, Polystyrol, (Hartschaum) PVC, Vinylfolien, Weichschaumplatten und einer Vielzahl weiterer Medien. Geeignete Materialien können nach dem Druck ohne weiteres verformt werden, ohne Weissbruch der Farbe. Weil sie flexibel genug ist.

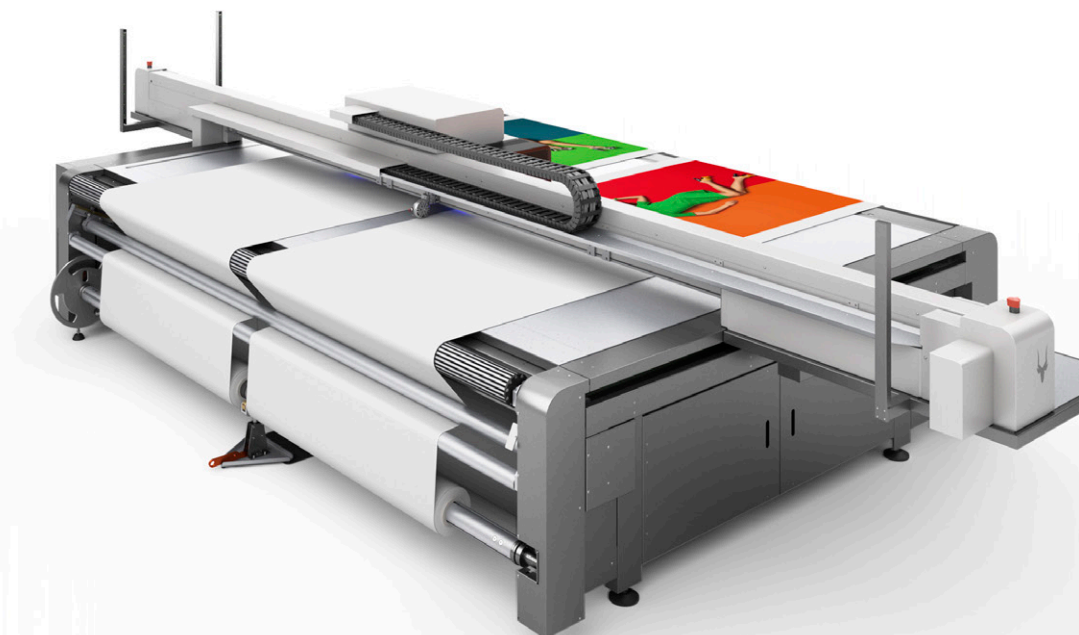


Rollenoption

Ob Folien, Planen, Mesh oder andere Bahnen, swissQprint-Systeme nehmen es mit praktisch jeder Rolle bis 180 kg auf – dank LED-Härtung auch mit wärmesensiblen. Und das auf der ganzen Breite von 2,5 Metern (Oryx/Impala) respektive 3,2 Metern (Nyala). Das Einrichten oder Umrüsten ist ein Kinderspiel. Und einmal gestartet, arbeitet die Maschine unbeaufsichtigt weiter.

Neu ist die Breitstreckwalze. Sie beugt Crashes vor. Über der Abrollereinheit sitzend glättet sie das Material, bevor es faltenfrei über den Tisch läuft, um auf der Gegenseite wieder fein säuberlich aufgespult zu werden. Für ein makellostes Druckbild sorgt zum einen die Steuerung des stabilen Systems. Sie reguliert laufend die Zugkraft. Gleichzeitig führt die Breitstreckwalze statische Ladung vom Material ab, was die präzise Tropfenplatzierung ebenfalls begünstigt. Übrigens: Bei Bedarf lassen sich mehrere Farbschichten in einem Arbeitsgang auftragen und sind folglich absolut passergenau.

Neu ist auch die Doppelrollenoption. Kommt sie ins Spiel, verarbeitet der Drucker zwei Bahnen parallel. Richtig erkannt, das verdoppelt die Produktivität.



Plattenoption

Mit der raffinierten Plattenoption ausgerüstet, fixieren swissQprint-Systeme übergrosse Platten während des Druckprozesses mit voller Vakuumleistung. Erst wenn der Druckbalken das Ende des Tisches erreicht hat, wird das Substrat mit einem cleveren Vorschubverfahren weitertransportiert. Sobald es exakt am neuen Nullpunkt positioniert ist, setzt sich der Druck automatisch und nahtlos fort.

Der Prozess überzeugt erstens durch absolute Präzision und zweitens durch hohe Effizienz. Durchgehend lupenreiner Druck auf starre Medien bis 4 Meter Länge ist Pflicht. Kür sind ebensolche Produktionen auf dehnbare oder wärmesensible Substrate oder auf solche mit sehr rutschiger Oberfläche. Kompensationsmechanismen der Steuerung unterstützen den Anwender dabei.

Auch beim Positionieren und Verschieben bekommt er Hilfe: Die Vakuum-Schubumkehr bildet ein Luftkissen. Materialien bis 100 kg schweben darauf förmlich über den Drucktisch. So ist es ein Leichtes, die Schwergewichte zu bewegen.



Rob

Der Roboter be- und entlädt swissQprint-Flachbettdrucker mit Medien. Er geht mit praktisch jedem Material um, solange es eine geschlossene Oberfläche besitzt und ausreichend steif ist. Mit wenigen Handgriffen und innert zehn Minuten ist Rob an den Drucker angedockt und startbereit. Noch ein paar Mausklicks, um den Job einzurichten und es kann losgehen. Ab hier übernimmt die Ausgabesoftware. Sie kommuniziert sowohl mit dem lernfähigen Rob als auch mit dem Drucker.

Der Operator kann sich unbeschwert anderen Arbeiten widmen oder gar Feierabend machen. Rob und der Drucker kümmern sich selbständig um die Zusatzschicht. Während 24 Stunden und 7 Tage die Woche ist Rob einsatzbereit. Ohne Murren erledigt er die Routinearbeit – mit konstanter Präzision und hoher Effizienz.

Mit Rob lässt sich jeder swissQprint-Drucker noch besser auslasten. Kunden profitieren von kurzen Lieferfristen, der Anbieter von höherer Rendite.



Features



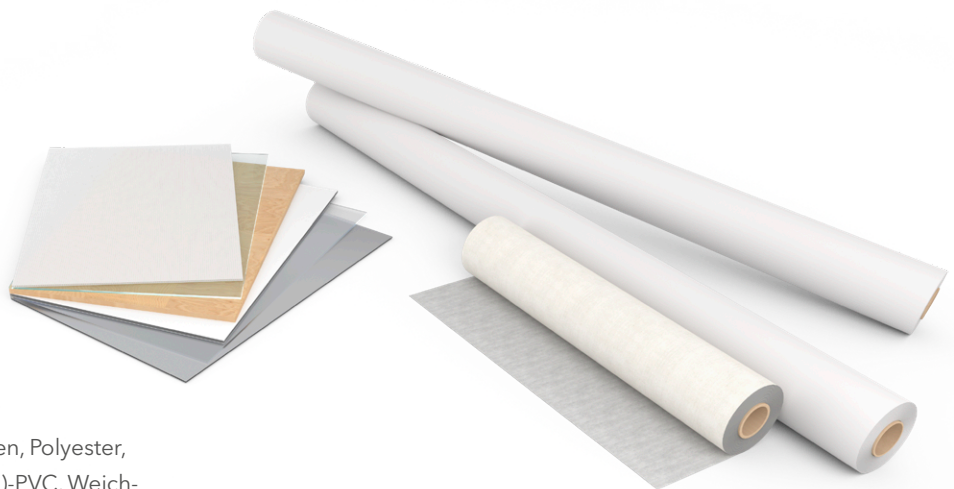
Rentable LED-Technologie

LED-Härtung ist kühl. Wärmesensible Medien erweitern folglich das Portfolio und eröffnen lukrative Märkte. LED-Lampen sind allzeit bereit, Aufwärm- und Abkühlzeit sind ihnen fremd. Zudem sind sie mechanisch robust und langlebig. LED rentiert somit auch dank hoher System-Verfügbarkeit und niedrigem Wartungsaufwand.



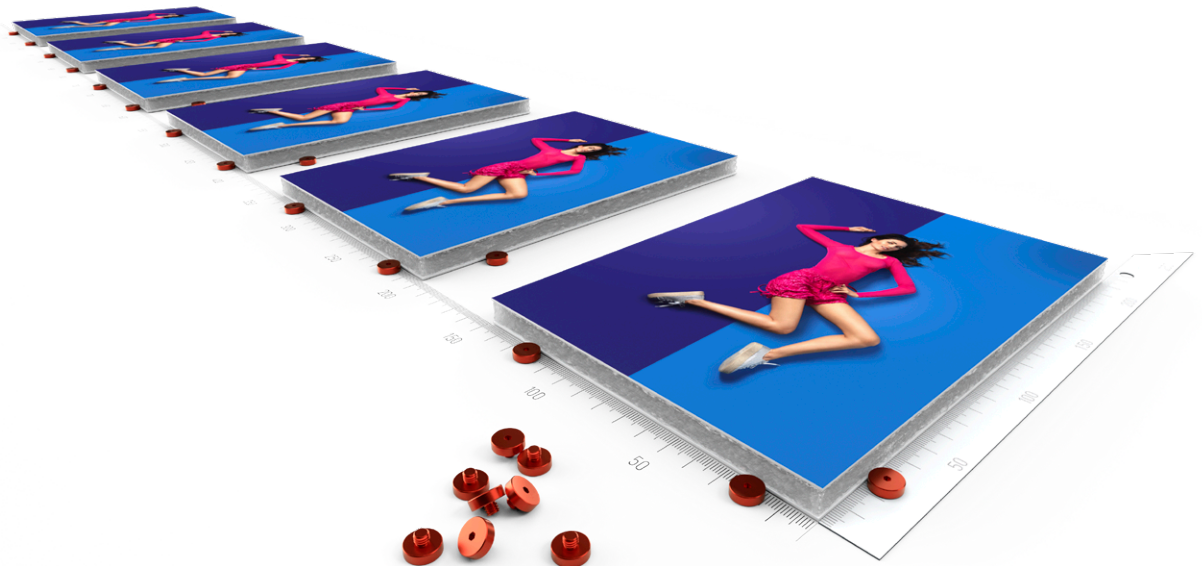
Sparsam und umweltfreundlich

Wer mit swissQprint arbeitet, druckt mit gutem Gewissen. Null schädliche Komponenten oder Ozon, kaum Ausschuss und Abfall sowie geringer Wartungsaufwand halten den ökologischen Fussabdruck klein. Die Energieeffizienz ist nachweislich (ISO 20690:2018) sehr hoch.



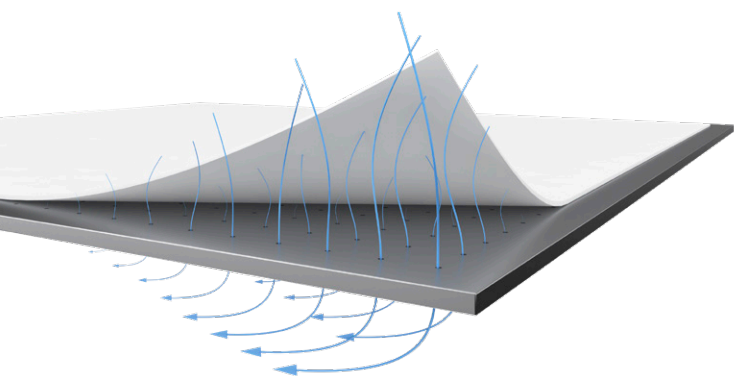
Freie Medienwahl

Acryl, Alu-Verbundplatten, Holz, Planen, Polyester, Polykarbonat, Polystyrol, (Hartschaum)-PVC, Weichschaumplatten, Glas und Metall – mit swissQprint alles gängige Medien. Der Druck auf herausfordernde, hitzeempfindliche Materialien wie Textilien, Folien und Pappe ist eine genauso entspannte Sache.



Exakter Anschlag

Sie sind im Handumdrehen gesetzt und helfen, den Drucktisch voll und effizient auszunutzen. Die swissQprint-Registerpins. Innerhalb eines feinen Rasters bilden sie exakte mechanische Anschlagpunkte. Für jedes Format. Im Zusammenspiel mit der Flip-Funktion ermöglichen sie sogar registergenauen beidseitigen Druck.



Clever fixiert

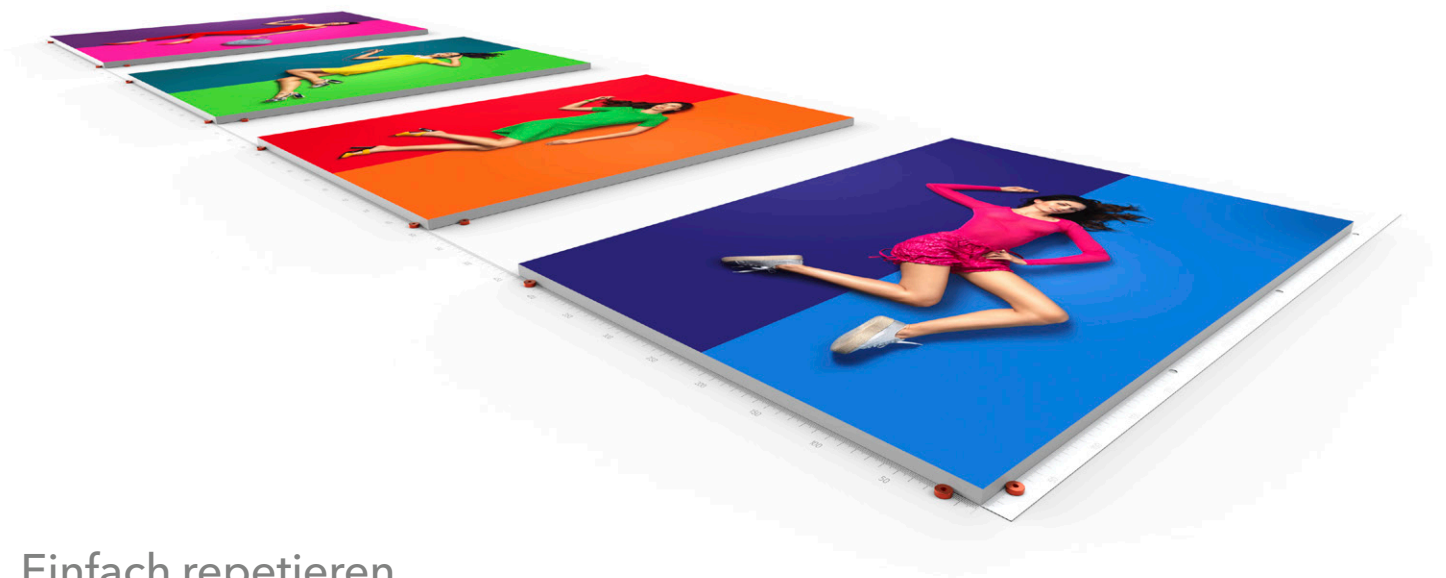
Das starke Vakuum hält Substrate flach und fix an Ort. Es ist in zwei Zonen geteilt und auf der Breitseite stufenlos verstellbar. Für minimalen Maskieraufwand. Es ist frei regulierbar, reduziert sich aber, sobald genügend Unterdruck besteht. Gegen Lärm und Energieverschwendung. Mittels Blasfunktion schweben schwere Medien über dem Tisch. Für federleichtes Platzieren.



Volle Kontrolle

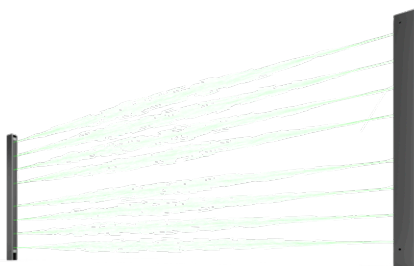
Das Steuerungssystem bietet dem Operator viele freundliche Helfer an, wie etwa den Vakuumkontrollknopf. Er signalisiert über Lichtimpulse und seine Farbe wie wirksam der Unterdruck gerade ist.

Features



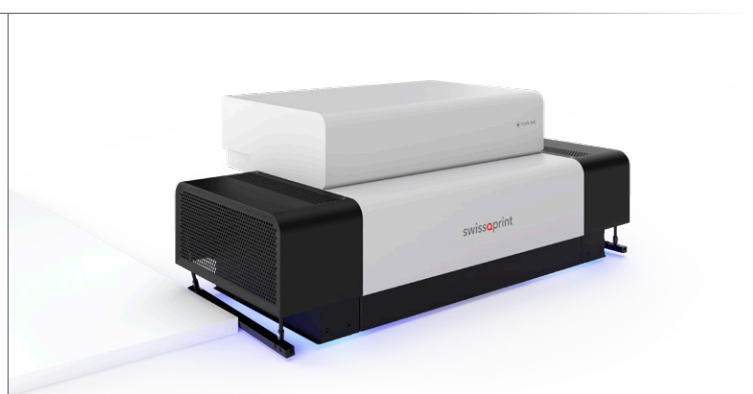
Einfach repetieren

Ohne zusätzlichen RIP-Prozess Serien gleicher oder unterschiedlicher Motive drucken? Nichts leichter als das: Die Ausgabesoftware bietet die Druckmodi «Repetieren» und «Schattenbilder» an. Einfach die Dateien auswählen, gewünschte Anzahl Repetitionen eingeben und los geht's.



Sicher für Mensch und Prozess

Gelangt etwas oder jemand in die Lichtschranke am Balken, verlangsamt der Druckkopfwagen seine Fahrt. Das warnt und schützt den Bediener. Der Druckprozess geht derweil weiter. Weder Zeit noch Material gehen verloren.



Crash ohne Folgen

Die Crash Sensor Technology beugt Schäden und Ausschuss vor, wenn die Materialstärke falsch eingegeben wurde oder Ecken des Mediums aufstehen. Der Druckkopfwagen stoppt bei Gefahr. Später fährt er an der exakten Pass-Position weiter.

Applikationen



3D-Effekte drucken

droptix steht für optische 3D-Effekte mit transparenten Medien. Erzeugt durch gedruckte Linsen, die wirken wie ein Vergrößerungsglas. Der Blickfang par excellence. Bei der Datenerstellung hilft Kea, eine Software von swissQprint.



Rundum sehenswert

So wirkungsvoll kann Transparenz sein: Multilayer-Druck aus Farbe, Deckschicht, Blockerschicht, Deckschicht und wieder Farbe. Dabei ist die Umsetzung so einfach. Die Schichten werden übrigens in einem Durchgang gedruckt. Folglich liegen sie exakt übereinander – Blitzer sind ausgeschlossen.



Optik und Haptik veredeln

Effektlack verleiht dem Druckgut das gewisse Etwas. Der Spielraum ist riesig: Flächig oder partiell aufgedruckt, als hauchdünne Schicht oder richtig dick aufgetragen, von mattem Finish bis Hochglanz, alles ist möglich. Mittels Tintenaufbau entstehen ausserdem Braille-Schriften und Reliefdrucke.



Konstante Druckqualität

swissQprint-Grossformatdrucker sind Fogra PSD-konform. Sie lassen sich in einen PSD-Workflow integrieren und liefern konstante Druckqualität sowie farbgetreue Reproduktion.

Tandem

Im Tandem-Betrieb arbeiten Maschine und Operator mit vereinten Kräften. Beide sind non-stop im Einsatz. Höchste Produktivität der einen, Fitnesstraining des anderen. Das Prinzip ist einfach: der Drucktisch lässt sich vorne wie hinten mit Medien bestücken. Während der Druck auf der einen Seite im Gang ist, belädt der Operator den anderen Bereich und umgekehrt. Es wird folglich ohne Unterbruch gearbeitet.

Der Vakuumschisch ist dabei in einen vorderen und einen hinteren Bereich geteilt. Auf beiden Seiten ist das Vakuum wie gewohnt stufenlos regulierbar. Nebeneffekt: Bei herkömmlichen Jobs, wenn nur im vorderen Bereich gedruckt wird, kann der hintere Vakuumbereich ausgeschaltet werden. Maskieren entfällt.



Mit Tandem:
245 Platten/Std.

Ohne Tandem:
143 Platten/Std.

Praxistest

Produktion von 700 × 1000 mm grossen Platten mit Nyala 3 im Speedmodus.
Resultat: 71 % höhere Produktivität mit Tandem.

Ausstattung und Optionen

Inkjet-Maschinen aus dem Hause swissQprint sind modular strukturiert. Die Flachbett-Version ist das stabile Fundament. Darauf bauen die Optionen je nach Bedürfnis auf. Übrigens auch neu entwickelte Features, die laufend hinzukommen. In welcher Ausführung auch immer, jede Maschine ist eine sichere Investition in die Zukunft.

| | Oryx | Impala | Nyala |
|--------------------------|--------------------------------------|--------|-----------------------------|
| Flachbett, randabfallend | 2500 × 2030 mm ¹ | | 3200 × 2030 mm ¹ |
| Durchlass | maximal 50 mm | | |
| Substratgewicht | maximal 100 kg/m ² | | |
| Rollenbreite | 2500 mm | | 3200 mm |
| Rollengewicht | maximal 180 kg/Doppelrolle je 100 kg | | |
| Rollendurchmesser | maximal 360 mm | | |

Ausstattung/Optionen

| | | | |
|--|------------------------------|--|------------------------------|
| Tandem-Funktion | Standard | | |
| Druckbereich, Tandem je Zone | 2500 × 1015 mm ¹ | | 3200 × 1015 mm ¹ |
| Vakuumpumpen ² | 2 Stk. integriert | | |
| Rollenoption ³ | 2500 mm × endlos | | 3200 mm × endlos |
| Doppelrollenoption | 2 × 1200 mm × endlos | | 2 × 1524 mm × endlos |
| Plattenoption mit Verlängerungstischen | 2500 × 4000 mm / max. 100 kg | | 3200 × 4000 mm / max. 100 kg |

Farben

| | | |
|---|-----------|-------------------------|
| Farbkanäle | maximal 9 | |
| Druckköpfe | maximal 9 | maximal 18 |
| Druckköpfe pro Kanal | 1 | 1 oder 2 / S-Modelle: 2 |
| Light-Cyan, -Magenta, -Schwarz ⁴ | ✓ | |
| Weiss | ✓ | |
| Lack | ✓ | |
| Primer | ✓ | |
| Orange, Grün, Violett ⁴ | ✓ | |

Software

| | | | |
|------------------------------|---|--|--|
| Kea/droptix ⁵ | ✓ | | |
| Repetieren/Schattenbilder | ✓ | | |
| Multilayer | ✓ | | |
| Material & Quality Datenbank | ✓ | | |
| Statistik/Tintenverbrauch | ✓ | | |

¹ In den meisten Druckmodi

² Optional mit Schallschutzbox

³ Mit Transportband und Verlängerungstischen können Platten von 2500/3200 × 4000 mm bedruckt werden

⁴ Nicht bei S-Modellen

⁵ Sofern Lackkanal vorhanden



In swissQprint-Grossformatdruckern stecken 100 Prozent Schweizer Ingenieursarbeit und Maschinenbau. An unserem Hauptsitz entwickeln findige Köpfe das gesamte System: von der Mechanik über die Steuerung bis hin zur Ausgabesoftware. Jedes Element ist sorgfältig auf das durchdachte Ganze abgestimmt.

Unsere Wege sind kurz, was uns agil und schlagkräftig macht. Tür an Tür zur Entwicklungsabteilung baut unser Produktionsteam jeden Drucker in Handarbeit zusammen. Aus über 2200 Einzelteilen, die zu über 90 Prozent aus der Schweiz stammen.

swissQprint steht für Präzision, Zuverlässigkeit und Langlebigkeit.

Technische Spezifikationen

| Auflösung | Oryx | Impala | Nyala |
|------------------------------|------------------|--------|-------|
| Variable Tropfengrösse | 9-42 Picoliter | | |
| Adressierbare Druckauflösung | 360 dpi-1080 dpi | | |
| Visuelle Auflösung | bis 2160 dpi | | |

Druck-Technologie

| | |
|--------------------------------|---|
| Piezoelektrischer Inkjet (DOD) | ✓ |
| Binär oder Graustufen | ✓ |

Software/RIP

| | |
|---|---------------------------|
| Ausgabesoftware auf integriertem PC | ✓ |
| Caldera RIP-Server (Linux oder macOS) Weitere RIPs verfügbar | ✓ |
| Schnittstelle (Daten) | Fast Ethernet 1000 Base-T |

Tinten

| | | |
|---|--|--|
| Integrierte Tintenversorgung | CMYK 5-Liter-Gebinde / OGV, Weiss, Lack 5- oder 1-Liter-Gebinde/Primer 1-Liter-Gebinde | |
| Weisszufuhr- und Wartungssystem | Vollautomatisiert | |
| Geruchsverminderte UV-härtende Tinten | ✓ | |
| Optimiert für flexible sowie starre Materialien | ✓ | |
| Innen- und Aussenanwendungen | ✓ | |
| Lösemittelfrei (keine VOC) | ✓ | |

Abmessungen und Gewicht

| | | |
|-------------------------|------------------------------|----------------------|
| Abmessungen (L × B × H) | 2,51 × 5,04 × 1,42 m | 2,51 × 5,72 × 1,42 m |
| Gewicht ¹ | 1300-1600 kg | 1400-1800 kg |
| Sicherheitsstandards | Erfüllt geltende Richtlinien | |

Installationsumgebung

| | | |
|---------------------------|--|--|
| Netzanschluss | 3 × 380-400V, 3L+N+PE 50/60 Hz, 32 A (CEE 32)/ 3 × 480 V, 3L+N+PE 60 Hz/3 × 208 V, 3L+PE 50/60 Hz | |
| Leistung | 13 kVA (effektive Aufnahmeleistung je nach Druckmodus ca. 5,3 kVA) | |
| Temperaturbereich | +15°C bis +30°C | |
| Relative Luftfeuchtigkeit | 35 % bis 80 % nicht kondensierend | |

¹ Konfigurationsabhängig



info@swissqprint.com Schützenwiese 8
www.swissqprint.com CH-9451 Kriessern